

# Neuer EU-Gesundheitskommissar

John Dalli rückt Patienten in den Mittelpunkt europäischer Gesundheitspolitik

*John Dalli ist neuer Kommissar für Gesundheit und Verbraucherpolitik der Europäischen Union (EU). Am 9. Februar stimmte das Europäische Parlament (EP) mit großer Mehrheit für die 26 von Kommissionspräsident José Manuel Barroso vorgeschlagenen Kommissare. Bereits im Januar hatte Dalli als designierter Gesundheitskommissar seine politischen Ziele in einer Parlamentsbefragung skizziert.*

„Ich gratuliere John Dalli zu seinem neuen Amt als Gesundheitskommissar der EU. Vor ihm liegen schwierige Aufgaben“, sagt Michael Schwarz, Präsident der Bayerischen Landeszahnärztekammer. Der Gesundheitsbereich ist nicht nur in Deutschland ein Wirtschaftsfaktor – er ist auch von großer Bedeutung für die Lebensqualität der Bevölkerung. Immer mehr Entscheidungen werden auf europäischer Ebene getroffen. Daher sollten institutionellen und personellen Veränderungen besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Der 61-jährige Dalli ist seit 1987 Mitglied des maltesischen Parlaments. In seinem Heimatland Malta hatte er bereits fünf verschiedene Ministerämter inne, zuletzt war er Sozialminister. Diese Erfahrung legt er in die Waagschale: Seit fast 20 Jahrzehnten als Minister im Kabinett der maltesischen Regierung habe er einen Überblick über alle Politikbereiche gewonnen, die auch auf europäischer Ebene von Belang sind. Dieses Wissen wolle er für seine Aufgabe als Gesundheitskommissar nutzen. Er lege viel Wert auf Transparenz, Informationsaustausch und einen konstruktiven politischen Dialog, so Dalli: „Ich bin fest von der Kraft des Dialogs und der Zusammenarbeit überzeugt.“

## **Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung**

Der Kommissar kündigt an, die Beratungen über die „Richtlinie über die Ausübung der Patientenrechte in der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung“ (Patientenrechte-Richtlinie) fortführen zu wollen. „Die Nachhaltigkeit und die Zugänglichkeit der Gesundheitsleistungen sind weiterhin die größten Herausforderungen, vor denen das Gesundheitswesen angesichts des raschen demografischen Wandels steht“, so Dalli. Diese



Foto: Europäische Union 2010

Der neue EU-Gesundheitskommissar John Dalli während seiner Anhörung vor dem Europäischen Parlament

Herausforderungen seien grenzüberschreitender Natur und beträfen die Union als Ganzes. „Ich hoffe, dass sich der neue Gesundheitskommissar der Patientenrechte-Richtlinie annimmt. Die neue Richtlinie soll die Mobilität der Patienten fördern, ohne die hohen deutschen Qualitätsstandards zu gefährden. Gleichzeitig dürfen keine neuen bürokratischen Belastungen entstehen“, so Schwarz.

Weitere Themen im Bereich Gesundheit sind für den neuen Kommissar Medizinprodukte sowie die Einrichtung von rauchfreien Zonen im Zuge eines neuen Aktionsplans für Umwelt und Gesundheit. Im Rahmen des Gesundheitsprogramms 2008 bis 2013 der Kommission sollen gemeinnützige Organisationen unterstützt werden, „die ohne Interessenkonflikt Patientengruppen wirksam vertreten“. Damit rückt Dalli den Patienten in den Mittelpunkt europäischer Gesundheitspolitik.

Von Kommissionspräsident Barroso vorgegebene Ziele 2010 bis 2014 sind Nachhaltigkeit, Wettbewerbsfähigkeit und Innovation zum Nutzen der europäischen Bürger. Dalli möchte – im Rahmen der Zuständigkeit der Kommission – zur Entwicklung effektiver und effizienter Systeme der gesundheitlichen Versorgung in allen Mitgliedsstaaten beitragen. Zudem sollen „Maßnahmen zur Krankheitsprävention“ getroffen sowie „bezahlbare, sichere und wirksame Arzneimittel“ bereitgestellt werden. Vorrangig sei das Prinzip der Patientensicherheit.

Linda Quadflieg